

## **Merkblatt Versicherungen, Stand 24.05.2011**

Die Pfadi Luzern ist Versicherungsnehmerin einer Haftpflichtversicherung und einer Unfallversicherung.

Die Materialversicherung ist Sache der Abteilungen/Corps. Mit dem untenstehenden Link auf die Internetseite der pbs findest Du dazu Informationen und ein Antragsformular für den Abschluss einer Lager-Materialversicherung:

<http://www5.scout.ch/de/pfadialltag/schwerpunkte/sicherheit/versicherungen-1/versicherungen>

### **1. Haftpflichtversicherung:**

Die Haftpflichtversicherung der Pfadi Luzern deckt Ansprüche geschädigter Dritter infolge Personen- und Sachschäden, die Mitglieder des Kantonalverbandes im Rahmen ihrer Pfaditätigkeit verursacht haben. Im Speziellen:

- Versichert ist die gesetzliche Haftpflicht als Eigentümer (ausgenommen Stockwerkeigentümer), Mieter von Gebäuden, Räumlichkeiten und Anlagen, die der Pfadi Luzern dienen (Anlagerisiko).
- Weiter besteht eine Haftpflichtversicherung für Schäden aus der Herstellung oder dem Verkauf von bzw. dem Handel mit Produkten, welche an Dritte übergegangen sind.
- Versichert sind die Kosten, welche durch angemessene sofortige Massnahmen zur Abwendung einer unmittelbaren und unvorhergesehenen Gefahr verursacht werden (Schadenverhütungskosten).
- Versichert ist die gesetzliche Haftpflicht aus der Organisation und Durchführung von betrieblichen Veranstaltungen sowie aus der Teilnahme an Messen und Veranstaltungen.

Die Haftpflichtversicherung der Pfadi Luzern kommt nicht für Schäden auf, welche infolge von absichtlichem oder grobfahrlässigem Handeln verursacht wurden.

Schäden aus dem Gebrauch von Motorfahrzeugen, für die ein Fahrzeugausweis oder ein Kontrollschild besteht, sind nicht über die Haftpflichtversicherung der Pfadi Luzern versichert. Personen, die für die Pfadi Luzern ein Fahrzeug lenken, haben die Versicherungssituation im Einzelfall abzuklären (Mietvertrag, Fremdenkerversicherung, etc.).

Die Haftpflichtversicherung der Pfadi Luzern ist subsidiär. Dies bedeutet, dass das einzelne Mitglied in einem Schadenfall grundsätzlich selber haftet. Zahlt keine andere Versicherung oder kann nicht eruiert werden, wer den Schaden verursacht hat, da vielleicht eine ganze Gruppe beteiligt war, kommt die Haftpflichtversicherung der Pfadi Luzern zum Zug.

Die Höchstversicherungssumme pro Ereignis beträgt 5'000'000 Franken. Pro Schadenereignis gilt ein Selbstbehalt von 500 Franken.

Die Deckung gilt weltweit mit Ausnahme von Schäden, die in den USA oder Kanada eintreten.

## **2. Unfallversicherung:**

Bei Unfällen im Rahmen der Pfaditätigkeit mit Invaliditäts- oder Todesfallfolgen sind ein Invaliditätskapital und ein Todesfallkapital versichert. Der Kreis der Versicherten umfasst alle der Pfadi Luzern angehörenden Personen. Heilbehandlungen nach einem Unfall sind dagegen über die obligatorische Krankenversicherung oder die Unfallversicherung als Arbeitnehmer versichert.

Die maximale Leistung des Versicherers beträgt bei einem Invaliditätsgrad von 100% 175'000 Franken. Das Todesfallkapital beträgt 3'000 Franken. Es handelt sich um Summenversicherungen, weshalb die Leistung unabhängig von Leistungen Dritter gewährt wird.

Die Deckung gilt weltweit.

## **3. Verhalten im Schadenfall**

Der verantwortliche Leiter nimmt (allenfalls nach Absprache mit den Eltern) Kontakt mit dem Vorstand der Pfadi Luzern auf. Dieser klärt ab, ob ein durch die Pfadiversicherung gedeckter Schaden vorliegt und regelt das weitere Vorgehen. Wo nötig ist ein Polizeirapport (Personenschäden) einzuholen und Inventarlisten über fehlendes oder beschädigtes Material anzufertigen.

## **4. Kontakt / Fragen?**

Für Fragen kannst Du Dich an den kantonalen Vorstand wenden. Wir sind erreichbar über die Email-Adresse [vorstand@pfadiluzern.ch](mailto:vorstand@pfadiluzern.ch) oder über die Telefonnummer von Fabian Perrollaz 041 240 10 21.